

Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung erscheint täglich Morgens und Abends, mit Ausnahme von Sonntag Abend und Montag Morgen, bei besonderen Ereignissen in Extra-Ausgaben. Der Abonnementspreis beträgt für das Deutsche Reich und die Österreichisch-ungarische Monarchie vierteljährlich 7 Mark 50 Pf., für das übrige Ausland mit dem entsprechenden Postzuschlag, und werden Abonnements für den betreffenden Postanfallens angemessen. Für Berlin werden sämtliche Zeitungs-Exemplare und die Expedition dieser Zeitung, Wilhelmstraße 92, Abonnements vierteljährlich zum Preise von 7 Mark 50 Pf., sowie die Post-Expeditionen dieser Zeitung, unter Angabe des Postanfallens, entzogen. Preis der einzelnen Nummer 10 Pf. Inserate nimmt die Expedition zum Preise von 40 Pf. pro fünfzeiliger Zeile an. Beiträge für die Redaktion der Norddeutschen Allgemeinen Zeitung sind an diese: Berlin 48, S.W. Wilhelmstraße 92, zu richten, und sind gleichzeitige Donationsausweise anzuhängen. Nachträgliche Donationsausweise finden keine Berücksichtigung, ansonsten Einwendungen können nicht aufgebracht werden. Die Redaktion und die Expedition frankieren alle ihre Sendungen, nehmen aber auch nur frankierte Briefe an.

Politischer Tagesbericht.

Berlin, 7. April.

Socialistisches.

Wachsen also über die Fragen des Verhältnisses zu den engeren und ferneren Weltanschauungen nicht, sondern nur über die Opportunität des wie weit, wann und wo? So haben die sozialdemokratischen Antragsteller wohl geglaubt, sich diesen Umständen zu fügen und zu verhalten, wie sie kommen, und sich dem Arbeiterführer in einer Bedingung stellen, unter dieses Prinzip zu schmiegen, damit solche, unter falscher Fälschung, die gegenwärtige Aufmerksamkeit nicht ablenken und nicht mögen. Wie man sich verhalten soll, ist die Frage der Maximalarbeit und des Minimallohnes durch die Arbeiterkammern.

Am 10. April 1877 wie jetzt wieder haben die sozialdemokratischen Arbeiter, die jetzt die gefälligen Anträge ihrer Abgeordneten belegen sollen; durch dieselben wurde das sozialistische System nicht vermindert, nicht einmal angelehnt; es handelte sich um eine auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein. Auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung haben die Arbeiter, die jetzt die gefälligen Anträge ihrer Abgeordneten belegen sollen; durch dieselben wurde das sozialistische System nicht vermindert, nicht einmal angelehnt; es handelte sich um eine auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Es ist nicht wie vor unter Verleihen, mit gemeinsamen Mitteln die Arbeit gemindert, u. d. geoffentliches zu betreiben. Eine Arbeiterkammer, die nicht die Arbeit gemindert, u. d. geoffentliches zu betreiben. Eine Arbeiterkammer, die nicht die Arbeit gemindert, u. d. geoffentliches zu betreiben.

Das heißt Herr Fröliche als unsere Meinung? Herr Fröliche als unsere Meinung? Herr Fröliche als unsere Meinung? Herr Fröliche als unsere Meinung? Herr Fröliche als unsere Meinung?

Man schreibt uns aus Washington unterm 23. v. M.: Der Reichstag wird schon heute in der ersten Session des Jahres 1885 eröffnet werden. Der Reichstag wird schon heute in der ersten Session des Jahres 1885 eröffnet werden. Der Reichstag wird schon heute in der ersten Session des Jahres 1885 eröffnet werden.

Am 10. April 1877 wie jetzt wieder haben die sozialdemokratischen Arbeiter, die jetzt die gefälligen Anträge ihrer Abgeordneten belegen sollen; durch dieselben wurde das sozialistische System nicht vermindert, nicht einmal angelehnt; es handelte sich um eine auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Am 10. April 1877 wie jetzt wieder haben die sozialdemokratischen Arbeiter, die jetzt die gefälligen Anträge ihrer Abgeordneten belegen sollen; durch dieselben wurde das sozialistische System nicht vermindert, nicht einmal angelehnt; es handelte sich um eine auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

bekannt. Möglich geht es Herrn Grillenberger mit der Beratung auf einen anderen Schriftsteller, der ähnliche Grundzüge aufgestellt haben soll, wie Rodbertus; in dem angelegenen Schriftchen wird man aber von „Grundrissen“ überhaupt nicht viel entdecken können.

So will Ihnen ganz offen antworten — denn es ist in der Sache Oberrhein — über die Forderung der Sozialdemokratie selbst die Meinungen der Verfasser. Die einen meinen, die Sache der Arbeiter ist, die anderen betreiben die Sache der Arbeiter, die einen meinen, die Sache der Arbeiter ist, die anderen betreiben die Sache der Arbeiter.

Man wird nicht die Arbeiter mit der Forderung dieser Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Am ersten Dinstag Vormittag gab der Staatssekretär Dr. v. Stöben im Abgeordnetensaal eine Rede über die Arbeiterkammern und die Arbeiterkammern. Am ersten Dinstag Vormittag gab der Staatssekretär Dr. v. Stöben im Abgeordnetensaal eine Rede über die Arbeiterkammern und die Arbeiterkammern.

Am 10. April 1877 wie jetzt wieder haben die sozialdemokratischen Arbeiter, die jetzt die gefälligen Anträge ihrer Abgeordneten belegen sollen; durch dieselben wurde das sozialistische System nicht vermindert, nicht einmal angelehnt; es handelte sich um eine auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Am 10. April 1877 wie jetzt wieder haben die sozialdemokratischen Arbeiter, die jetzt die gefälligen Anträge ihrer Abgeordneten belegen sollen; durch dieselben wurde das sozialistische System nicht vermindert, nicht einmal angelehnt; es handelte sich um eine auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Am 10. April 1877 wie jetzt wieder haben die sozialdemokratischen Arbeiter, die jetzt die gefälligen Anträge ihrer Abgeordneten belegen sollen; durch dieselben wurde das sozialistische System nicht vermindert, nicht einmal angelehnt; es handelte sich um eine auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Am 10. April 1877 wie jetzt wieder haben die sozialdemokratischen Arbeiter, die jetzt die gefälligen Anträge ihrer Abgeordneten belegen sollen; durch dieselben wurde das sozialistische System nicht vermindert, nicht einmal angelehnt; es handelte sich um eine auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Am 10. April 1877 wie jetzt wieder haben die sozialdemokratischen Arbeiter, die jetzt die gefälligen Anträge ihrer Abgeordneten belegen sollen; durch dieselben wurde das sozialistische System nicht vermindert, nicht einmal angelehnt; es handelte sich um eine auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Auch die Burdenschichten der Österreichischen Hochschulen haben durch einen bekannten Vertreter, cand. phil. D. v. B. v. B., einen Antrag an die Reichsversammlung über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Die in Rom und Florenz erscheinende „Gazzetta d'Italia“ brachte, zu Ehren des Deutschen Reiches, einen Artikel über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Die in Rom und Florenz erscheinende „Gazzetta d'Italia“ brachte, zu Ehren des Deutschen Reiches, einen Artikel über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Die in Rom und Florenz erscheinende „Gazzetta d'Italia“ brachte, zu Ehren des Deutschen Reiches, einen Artikel über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Die in Rom und Florenz erscheinende „Gazzetta d'Italia“ brachte, zu Ehren des Deutschen Reiches, einen Artikel über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Die in Rom und Florenz erscheinende „Gazzetta d'Italia“ brachte, zu Ehren des Deutschen Reiches, einen Artikel über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Die in Rom und Florenz erscheinende „Gazzetta d'Italia“ brachte, zu Ehren des Deutschen Reiches, einen Artikel über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Die in Rom und Florenz erscheinende „Gazzetta d'Italia“ brachte, zu Ehren des Deutschen Reiches, einen Artikel über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Die in Rom und Florenz erscheinende „Gazzetta d'Italia“ brachte, zu Ehren des Deutschen Reiches, einen Artikel über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877, wenn die Sozialdemokratie selbst in diesem Jahre wieder den Antrag der Arbeiterkammern über die Maximalarbeit und des Minimallohnes in Vergleich zu demjenigen von 1877.

Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein. Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein. Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein. Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein. Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein. Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein. Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.

Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein. Der Erfolg einer auf dem Boden der heutigen Gesellschaftsordnung möglich und erreichbar zu sein.



Telegraphische Correspondenz.

Paris, Montag 6. April, Nachts. Das neue Cabinet, dessen Ernennung morgen früh im Journal officiel publiziert werden wird, hat noch einige Veränderungen erfahren und ist nunmehr, wie folgt, zusammengesetzt: Präsident und Vizepräsident, Clemens Lacroix; Minister des Innern, Ernest Comenier; Minister der Finanzen, Campenon; Minister der öffentlichen Arbeiten, Pierre Legrand; Minister der Marine, Albert Sarraute; Minister der Colonien, Galliéni; Minister der Kriegsmarine, Jean-Baptiste de la Motte; Minister der öffentlichen Arbeiten, Pierre Legrand; Minister der Marine, Albert Sarraute; Minister der Colonien, Galliéni; Minister der Kriegsmarine, Jean-Baptiste de la Motte.

London, Montag 6. April. Das Cabinetmitglied, Lord Rosebery, reist heute nach Berlin ab. Die Wiener Bureau vertritt, ist die Ansicht, dass die englische Regierung das Grundsätzliche in der afghanischen Frage fest verschieben, doch sei noch ein weiterer diplomatischer Meinungsaustausch zwischen London und Petersburg möglich, ehe die gemeinsame Kommission zur Feststellung der afghanischen Grenzen (Schnitz) Kommando über Kabul, meint, die Antwort auf das britische keine entscheidende Wirkung für eine friedliche Lösung der Streitfrage. Die Zinsen glaubt, die Antwort nicht als unangenehm zu empfinden, sondern zu erwarten, da Standard, das die noch bestehenden Differenzen durch gegenseitige Konzessionen beseitigen werden würden.

Am 7. April, früh Ein Telegramm, das die englische Regierung getrieben bestätigt, dass der englische Außenminister Hart die Friedensverhandlungen zwischen China und Frankreich geführt habe, die Grundlage derselben bildet der 1. Juni mit Fournier abgeleitete Vertrag von Peking, von dem China wieder feierlich die Ratifizierung bestätigt. Der Daily Telegraph erzählt, die Vermehrung der in Indien lebenden englischen Truppen um ca. 8000 Mann werde durch den größten Theil der gegenwärtig in Indien lebenden englischen Truppen ersetzt. Petersburg, Montag 6. April, Vormittags. Der deutsche Militärbevollmächtigte, Generalleutnant v. Werder, hat gestern eine Urlaubsbriefe ins Ausland angetreten.

Konstantinopel, Sonntag 5. April, Abends. Ein amtliches Communiqué der Regierung besagt, die Worte habe bei der Unterzeichnung der ägyptischen Finanzkonvention die von England acceptierten Bedingungen nicht erfüllt, worin in dem Moment über den Zustand der Türkei die Verfügung eingekommen werde, im Falle innerer Unruhen oder auch einer kriegerischen Macht gegenüber, alle aus Vertheidigungszwecken erforderlichen Maßregeln zu treffen, wobei die Worte irgendwelche Art von Genehmigung, welche etwa in der Zustimmung befohlen werden könnte, niemals acceptieren werde.

Madrid, Montag 6. April. Hassan Pasha kehrt wieder zurück. New-York, Sonntag 6. April. Ein Telegramm aus St. Petersburg meldet, die Feindseligkeiten zwischen Guatemala und Salvador seien eingestiegen, es sei ein einmonatiger Waffenstillstand abgeschlossen. Die Legation von Guatemala habe sich dem Präsidenten Barrios wegen Bildung einer einzigen zentralamerikanischen Republik an Dr. Barrios c. e. l. eine Delegation anvertraut. Der Deputierte Barrios sei auf dem Schlachtfelde von Choluteca getötet worden. Eine spätere Depeche aus St. Petersburg meldet, Barrios sei tot.

Konstantinopel, Montag 6. April. Heute fand eine Reue im Hofe Lord Dufferins, des Enkes von Afghanistan, des Herzogs von Cornwallis und mehrerer inoffizieller Mitglieder der Reue, die sich dem General Lord Dufferin heute Abend ein Bankett. Die Wall-Rede der Eisenbahn nach Duetzsch ist an-geordnet worden.

London, Dienstag 7. April. Die Kommissare bei der Prüfung der von der Kommission beauftragten Bericht, angehend die Rückzahlung, Lord Dufferin, gegebener Anleihe, teilte der Kommission auf den Emir, Legation erwiderte mit Wägen auf das Wohl der englischen Regierung und Afghanistans, sowie den Wünschen des Emir und der Delegation, welche der Kommission beige.

Nach Schluß der Redaktion eingetroffen. London, Dienstag 7. April. Die Kommissare bei der Prüfung der von der Kommission beauftragten Bericht, angehend die Rückzahlung, Lord Dufferin, gegebener Anleihe, teilte der Kommission auf den Emir, Legation erwiderte mit Wägen auf das Wohl der englischen Regierung und Afghanistans, sowie den Wünschen des Emir und der Delegation, welche der Kommission beige.

London, Dienstag 7. April. Die Kommissare bei der Prüfung der von der Kommission beauftragten Bericht, angehend die Rückzahlung, Lord Dufferin, gegebener Anleihe, teilte der Kommission auf den Emir, Legation erwiderte mit Wägen auf das Wohl der englischen Regierung und Afghanistans, sowie den Wünschen des Emir und der Delegation, welche der Kommission beige.

London, Dienstag 7. April. Die Kommissare bei der Prüfung der von der Kommission beauftragten Bericht, angehend die Rückzahlung, Lord Dufferin, gegebener Anleihe, teilte der Kommission auf den Emir, Legation erwiderte mit Wägen auf das Wohl der englischen Regierung und Afghanistans, sowie den Wünschen des Emir und der Delegation, welche der Kommission beige.

London, Dienstag 7. April. Die Kommissare bei der Prüfung der von der Kommission beauftragten Bericht, angehend die Rückzahlung, Lord Dufferin, gegebener Anleihe, teilte der Kommission auf den Emir, Legation erwiderte mit Wägen auf das Wohl der englischen Regierung und Afghanistans, sowie den Wünschen des Emir und der Delegation, welche der Kommission beige.

London, Dienstag 7. April. Die Kommissare bei der Prüfung der von der Kommission beauftragten Bericht, angehend die Rückzahlung, Lord Dufferin, gegebener Anleihe, teilte der Kommission auf den Emir, Legation erwiderte mit Wägen auf das Wohl der englischen Regierung und Afghanistans, sowie den Wünschen des Emir und der Delegation, welche der Kommission beige.

London, Dienstag 7. April. Die Kommissare bei der Prüfung der von der Kommission beauftragten Bericht, angehend die Rückzahlung, Lord Dufferin, gegebener Anleihe, teilte der Kommission auf den Emir, Legation erwiderte mit Wägen auf das Wohl der englischen Regierung und Afghanistans, sowie den Wünschen des Emir und der Delegation, welche der Kommission beige.

Witterungs-Bericht.

von der Seemanns- u. Hamburg. vom 5. April, Morgens 8 Uhr.

Table with columns: Stationen, Wind, Wetter, Temperatur, Luft, Boden, Regen, Schnee. Lists weather data for various stations like Hamburg, Berlin, etc.

Darmstadt, Montag 6. April. Die Temperatur ist im Allgemeinen wieder vermindert, in Deutschland sind die Temperaturen meist unter 10 Grad Celsius.

Barometer- und Thermometerstand bei Sechsteilerei in Berlin. Table with columns: Am 6. April, 7. April, 8. April, 9. April, 10. April, 11. April, 12. April. Columns for Barometer and Thermometer.

Marktberichte.

Marktwerte von Berlin am 6. April 1885.

Table of market prices for various goods like flour, oil, sugar, etc. Columns include item name, quantity, and price.

Tages-Kalender.

Am 8. April. Im Saale des Hofes de Rome: Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Bergungswagen.

Am 8. April. Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Darmstadt.

Am 8. April. Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Verkehr-Nachrichten.

Hamburg, Sonntag 5. April. Der Dampfer 'Seyff' von Hamburg-Amerikanischer Dampfschiffahrtsgesellschaft ist von New-York kommend, heute Morgen 7 Uhr in Altona eingetroffen.

Am 8. April. Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Am 8. April. Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Am 8. April. Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Am 8. April. Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Marktwerte von Berlin.

Table of market prices for various goods like flour, oil, sugar, etc. Columns include item name, quantity, and price.

Tages-Kalender.

Am 8. April. Im Saale des Hofes de Rome: Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Bergungswagen.

Am 8. April. Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Darmstadt.

Am 8. April. Am 8. April, Abends 8 Uhr, Concert von Theodor Hamann u. Co. Concerte: Concert-Pause (Mlle.).

Verkehr-Nachrichten.

Hamburg, Sonntag 5. April. Der Dampfer 'Seyff' von Hamburg-Amerikanischer Dampfschiffahrtsgesellschaft ist von New-York kommend, heute Morgen 7 Uhr in Altona eingetroffen.

Waller-Theater.

Am 10. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Deutsches Theater.

Mittwoch: Weiss von Domburg. - Donnerstag: Pamela. - Freitag: Weiss von Domburg.

Victoria-Theater.

Am 95. Male mit gänzlich neuer Ausstattung: Gefährliche Schwestern und Die fünf Hühner. Schauspieler: Schumann und P. B. Schmitt. Schauspieler: Schumann und P. B. Schmitt.

Reiden-Theater.

Am 6. Mal: Der Aermel (Pointe de mire), Schwan in 4 Akten von G. Labiche. Deutsch von H. Gersmann (Herrlich). Samstag: Die vier Hühner, Sonntag: Die vier Hühner.

Kroll-Theater.

Am 11. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Eduard Strauss.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Central-Theater.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Belle Alliance-Theater.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Alhambra-Theater.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

General Mite und Generalin.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concordia.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concert-Haus.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Sedan-Panorama.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

General Mite und Generalin.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concordia.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concert-Haus.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Sedan-Panorama.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Das untere Regiment bildet diejenige.

Das untere Regiment bildet diejenige, welche als Reserve der Landwehr-Division und des Landwehr-Regiments in der Garnison mitgenommen haben, letztere bis zum 1. Mai d. J. ihre Abreise hierhin einlegen zu wollen.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung ihrer Tochter Alwine mit dem Herrn Hermann Pelzer, Premier-Adjutant a la suite des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 31, Adjutant des Präses der Artillerie-Prüfungskommission, beehren wir herzlich anzuzeigen.

Verlobungen.

Die Verlobung mit dem Fräulein Sophie Hoffbauer, einzige Tochter der Frau Ritter Hoffbauer, beehren wir herzlich anzuzeigen.

Entbindungen.

Die Geburt eines gesunden Töchterchens, welches ergebenst an Bürgermeisterin C. 4936 und Frau E. 4936.

Todesfälle.

Frau Fräulein Alwine, entlieh nach kurzer schwerer Krankheit dem lieben Mann, der Ob. Artillerie-Regiment Nr. 31, Adjutant des Präses der Artillerie-Prüfungskommission, beehren wir herzlich anzuzeigen.

General Mite und Generalin.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concordia.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concert-Haus.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Sedan-Panorama.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

General Mite und Generalin.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concordia.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concert-Haus.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Sedan-Panorama.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

General Mite und Generalin.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concordia.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Concert-Haus.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

Sedan-Panorama.

Am 18. Mal: Ein weißer Haub, Hofe mit Gelang in 3 Akten (6 Bildern) von Ed. Jacobson und D. Grand. Musik von G. W. Michaelis. Morgen wieder Aufführung.

